

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ein kleiner Beytrag zum Bau des Reiches Jesu in einigen geistlichen Liedern über wichtige Stellen der Heiligen Schrift

Schlipalius, Johann Christian

Friedrichstadt bey Dresden, 1760

VD18 90827627

62. Das Lamm Gottes. Joh. 1. v. 29.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-211753

62. Das Lamm Gottes.

Joh. 1. v. 29.

Mel. Christus, der uns selig macht, &c.

Siehe, das ist Gottes Lamm! das die Schuld getragen; Sieh, dein Seelen-Bräutigam übernimmt die Plagen. Dieses Lamm ist nun erwürgt, Mensch, für deine Sünden, weil er sich für dich verbürgt, kanst du Gnade finden.

2. Siehe, das ist Gottes Lamm! das uns ausgeföhnet, das man an dem Creuzes-Stamm unverdient verhöhnet. Komm, und siehe, Gottes Sohn leidet Pein und Schmerzen, Marter, Angst, Verspottung, Hohn, für der Menschen Herken.

3. Siehe, das ist Gottes Lamm! Sieh, das sind die Wunden! Sieh doch auf den Creuzes-Stamm. Sieh die Leidens-Stunden. Sieh, wie hier der Hirte stirbt, vor die arme Heerde, und ihr grosses Heil erwirbt, daß sie selig werde.

4. Siehe, das ist Gottes Lamm! Sieh doch sein Blut fließen, und wie er am Creuzes-Stamm die Handschrift zerrissen. ⁽¹⁾ Unfre Schuld ist abgethan, Jesus stiftet Friede, danke, wer nur danken kan, mit dem neuen Liede.

¹⁾ Col. 2, 14.

5. Siehe, das ist Gottes Lamm! Sieh, es ist gestorben, und hat an dem Creuzes-Stamm uns erkaufte, erworben. Sein Blut ist das Lösegeld, sein Tod unser Leben; Denn er hat für alle Welt sich dahin gegeben.

§ 5

6. Sie-